



## Erneuerung Haupteingangstür Kinderkrippe Broderstorf

<i>Organisationseinheit:</i> BEL/SG Bauamt <i>Bearbeitung:</i> Christin Burmeister	<i>Datum</i> 24.04.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Kita- und Schulausschuss (Entscheidung)	04.05.2023	Ö

### **Sachverhalt**

In der Kinderkrippe „Kinderland“ im Moorweg 3 in Broderstorf muss die Haupteingangstür erneuert werden. Die Außentür weist erhebliche Mängel auf.

Die Ausschreibung erfolgte gem. § 3 Absatz 3 VOB/A i.V.m. Punkt II Nr.1.1.2 Vergabeerlass M-V im Wege der freihändigen Vergabe. Es wurden 3 Firmen (KMU) zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Nach Ablauf der Angebotsfrist am 21.04.2023 lag 1 Angebot vor:

<b>Lfd Nr.</b>	<b>Firma</b>	<b>Angebotsendsumme brutto</b>
1	Fensterbau Gnoien GmbH, Koppelweg 6, 17179 Gnoien	7.435,36 €

Die Auswertung nebst Vergabevorschlag ist der Beschlussvorlage beigelegt.

Zur Inbetriebnahme werden zusätzlich Elektroleistungen notwendig. Diese werden als Direktauftrag nach ausführlicher Markterkundung vergeben.

### **Auswirkungen auf das Liegenschaftsamt:**

Keine

### **Beschlussvorschlag**

Der Kita- und Schulausschuss des Amtes Carbäk beschließt in seiner Sitzung am 04.05.2023, den Zuschlag für die Erneuerung der Haupteingangstür dem wirtschaftlich günstigsten Bieter gemäß Vergabevorschlag zu erteilen.

Den Zuschlag erhält die Firma

**Fensterbau Gnoien GmbH, Koppelweg 6, 17179 Gnoien in Höhe von 7.435,36 € Brutto.**

Der Amtsvorsteher und seine Stellvertreter werden bevollmächtigt den Auftrag zu unterzeichnen.

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung M-V haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

Die Ausführungen unter „Finanzielle Auswirkungen“ sind Bestandteil des Beschlusses.  
Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.»

### **Finanzielle Auswirkungen**

Im Teilhaushalt 1 stehen auf dem Produktkonto 36500.5231300 für diese Maßnahme ausreichende finanzielle Mittel zur Verfügung.

### **Anlage/n**

- 1 Auswertung\_Vergabevorschlag (öffentlich)

## **Auswertung der Ausschreibung (Freihändige Vergabe) Erneuerung Haupteingangstür Krippe Broderstorf nebst Vergabevorschlag**

### **1. Allgemeines (Begründung zur Ausschreibung)**

Das Amt Carbäk beabsichtigt die Erneuerung der Haupteingangstür in der Krippe „Kinderland“ in Broderstorf. Diese stark beanspruchte Tür weist erhebliche Mängel auf.

Bei Vergaben unterhalb der Schwellenwerte muss aufgrund der „Mitteilung der Kommission zu Auslegungsfragen in Bezug auf das Gemeinschaftsrecht, das für die Vergabe öffentlicher Aufträge gilt, die nicht oder nur teilweise unter die Vergaberichtlinie fallen“ (Abl. C 179 vom 01.08.2006, S.2) geprüft werden, ob Aufträge binnenmarktrelevant sind (grenzüberschreitendes Interesse). Von einer Binnenmarktrelevanz ist regelmäßig auszugehen, wenn der Auftragswert 10 Prozent des EU-Schwellenwerts erreicht oder überschreitet.

Bei dem vorliegenden Auftragsvolumen liegt keine Binnenmarktrelevanz vor. Auf eine Vorab-Bekanntmachung konnte somit verzichtet werden.

Die eigentliche Ausschreibung erfolgte gem. § 3 Absatz 3 VOB/A i.V.m. Punkt II Nr.1.1.2 Vergabeerlass M-V im Wege der Freihändigen Vergabe.

### **2. Bieter**

Es wurden 3 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert:

1. Fensterbau Gnoien GmbH, Koppelweg 6, 17179 Gnoien
2. Rostocker Fenster- und Türenfabrik, Goorstorfer Str.10, 18182 Bentwisch
3. Tischlerei Hansa, Elisabethstr. 2, 18057 Rostock

Folgende Bieter haben ein Angebot abgegeben:

1. Fensterbau Gnoien GmbH, Koppelweg 6, 17179 Gnoien

### **3. Prüfung und Wertung der Angebote**

#### **a) Erste Wertungsstufe (Formale Angebotsprüfung)**

Das abgegebene Angebote wurde auf Vollständigkeit und Richtigkeit geprüft. Das Angebot ist form- und fristgerecht eingegangen. Sofern Angebote nicht sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise enthielten, hat sich der Auftraggeber vorbehalten diese, sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, bis zur Auftragsvergabe nachzufordern.

Es wurden keine Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen. Das Angebot enthielt die erforderlichen Preisangaben.

Zudem ist uns der Bieter von gemeinsamen Vorhaben (Austausch Tür Vereinsheim SV Pastow) als zuverlässig, leistungsstark und kompetent bekannt.

#### **b) Zweite Wertungsstufe (Eignungsprüfung)**

Öffentliche Aufträge werden an fachkundige und leistungsfähige Unternehmen vergeben. Es kann aufgrund der abgegebenen Angaben und Erklärungen davon ausgegangen werden, dass der Bieter die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen erforderliche Eignung besitzt.

c) Dritte Wertungsstufe (Prüfung der Angemessenheit der Preise)

Der Zuschlag darf nicht auf Angebote erteilt werden, deren Preis unangemessen hoch oder niedrig ist (Indikator: Abweichung von mehr als 20 %). Zweifel an der Angemessenheit der jeweiligen Angebotspreise bestehen nicht.

Nebenangebote wurden nicht abgegeben. Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden nicht gewährt. Rechenfehler wurden keine festgestellt.

d) Vierte Wertungsstufe (Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots)

Nach den Ausschreibungsunterlagen erfolgt der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot. Dabei erfolgt die Betrachtung der Wirtschaftlichkeit sowohl auf Seite des Auftraggebers als auch auf Seite des Bieters.

Nach Feststellung der Eignung der Bieter ist der Preis das einzige Zuschlagskriterium.

**4. Vergabevorschlag**

Nach Abschluss der Angebotsauswertung wird empfohlen, den Zuschlag für die Erneuerung der Haupteingangstür an

**Fensterbau Gnoien GmbH, Koppelweg 6, 17179 Gnoien** zu erteilen.

Die Gesamtkosten für die Leistungen betragen **7.435,36 EUR brutto (6.248,20 EUR netto)**.

Broderstorf, 24.04.2023

i.A. Burmeister  
Bau-, Entwicklungs- und Liegenschaftsamt